

# **1 DEINE COOLE HOMEPAGE MIT HTML**

Auf los geht's los! Wenn du mit PHP programmieren willst, musst du HTML können. HTML ist schließlich die Sprache, mit der eine Homepage geschrieben wird. Ohne HTML macht PHP keinen Sinn. Du kannst noch kein HTML? Nicht schlimm! In diesem Kapitel lernst du das Wichtigste zum Thema. Glaube mir, es ist kinderleicht. Na ja, fast ...

Du kannst schon HTML? Umso besser! Mache trotzdem mit, denn in diesem Kapitel führe ich dir den schon erwähnten HTML- und PHP-Editor PSPad so richtig vor. Und ich verrate dir, wie du dein Projekt am besten organisierst.

In diesem Kapitel lernst du,

- ⊙ wie man eine HTML-Seite erstellt
- ⊙ wie man Überschriften und Absätze notiert
- ⊙ wie man Grafiken in die Seite einfügt und mit Farben arbeitet
- ⊙ wie man Querverweise setzt, die Hyperlinks
- ⊙ wie man Tabellen erstellt
- ⊙ wie man der Seite mit Style Sheets ein schickes Layout verpasst

Doch bevor es losgeht, gleich zu Beginn ein paar Dinge, die enorm wichtig sind.

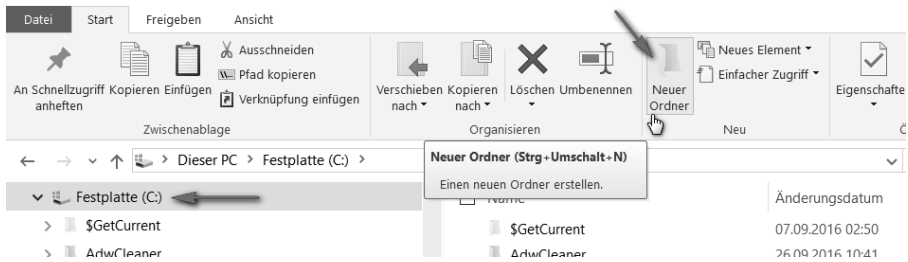
# RICHE DIR EINEN PROJEKTORDNER EIN!

Ordnung ist das halbe Leben, geht dir dieser Spruch auch so auf die Nerven wie mir? Dabei kann ein wenig Ordnung im Nachhinein viel Zeit sparen! Und schon sind wir beim Thema Ordner. Richte dir zuerst einen Projektordner für deine Experimente ein. Diesen nennen wir `phpkid` und legen ihn direkt unter der FESTPLATTE C: ab!

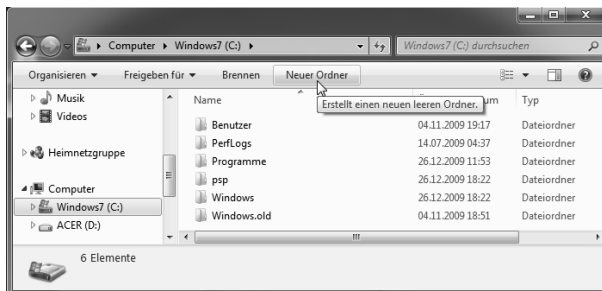
## PROJEKTORDNER PHPKID EINRICHTEN

Wie geht das? Ganz einfach! Hier die Schrittfolge für Windows 7 bis 10:


- Starte zuerst den Explorer. Die coolste Methode: Du hältst die Taste `[Win]` auf deiner Tastatur gedrückt. Das ist in der Regel die zweite oder dritte Taste von links in der unteren Reihe. Du erkennst sie am Windows-Logo. Jetzt tippst du mutig und unverzagt ein `[E]` wie »echt einfach« oder wie »Explorer«. Zack – schon startet das »Ordner-Verwaltungs-Programm« namens *Explorer* (heißt so ab Windows 8) bzw. *Windows-Explorer* (Name in Windows 7).
- Was nun? Achte darauf, dass dein Laufwerk C: (die Festplatte) markiert ist. Klicke also auf der linken Seite auf das Symbol für deine FESTPLATTE. Es befindet sich unterhalb des Symbols DIESER PC (Windows 8/10) bzw. COMPUTER (Windows 7). (Und es muss nicht unbedingt *Festplatte* heißen, es kann auch *Boot* oder *Windows* oder ganz anders heißen.)
- Und nun richtest du deinen Ordner ein. Du klickst einfach auf die Schaltfläche NEUER ORDNER. In Windows 10 findest du diese im Register *Start*.







- In Windows 7 findest du den Befehl NEUER ORDNER direkt in der Symbolleiste:



## **RICHTE DIR EINEN PROJEKTORDNER EIN!**

- Jetzt erscheint ein Platzhalter-Ordner mit der Bezeichnung *Neuer Ordner*. Dieser Platzhaltername ist markiert. Du kannst ihn also direkt überschreiben. Klicke noch nirgends, sondern tippe einfach los. Tippe den Namen des neuen Ordners, im Beispiel `phpkid`.
- Geschafft? Dann drücke einfach ! Fertig ist der neue Ordner.

Suche deinen neuen Ordner. Du findest ihn im linken Bereich des Explorers. Er wird alphabetisch zwischen den anderen Ordnern einsortiert. Sollte dein Ordner nicht gleich zu sehen sein, ist das nicht schlimm. Der Explorer ist manchmal ein »langsamer Geselle«, er vergisst das Aktualisieren der Ansicht. Hilf etwas nach, drücke auf die Funktionstaste  auf deiner Tastatur.

Hoppla, du hast dich beim Ordnernamen verschrieben? Oder der Ordner wurde an der falschen Stelle eingerichtet? Kein Problem! Wenn du einen Ordner umbenennen willst, klickst du ihn kurz an. Drücke nun die Funktionstaste . Schon »öffnet« sich der Ordnername und du kannst ihn korrigieren. Bestätige die Umbenennungsaktion wieder mit . Natürlich lässt sich so ein Ordner auch löschen. Markiere ihn und drücke die Taste  auf deiner Tastatur. Schon ist der Ordner weg!



## **EINEN WEITEREN UNTERORDNER EINRICHTEN**

Weil das so gut geklappt hat, machen wir es gleich noch einmal. Erstelle diesmal einen Unterordner namens `html`. Dieser Ordner soll direkt unterhalb von `phpkid` entstehen. Diesen neuen Ordner nutzen wir für unsere ersten Gehversuche mit HTML.

- Markiere den Ordner `phpkid` im Windows-Explorer. Klicke ihn also im linken Bereich an.



- Klicke wieder auf **NEUER ORDNER** und richte den Unterordner `html` ein.

Gewöhne dir bei der Namensgebung für Ordner und Dateien generell Kleinschreibung an. Die Ordner sollen also `phpkid` und `html` und nicht `Phpkid` und `Htm1` heißen. Das ist deshalb so wichtig, weil der Webserver (Homepage-Computer) später ganz pingelig zwischen Groß- und Kleinschreibung unterscheidet. Und wenn du hier etwas vermischst, wird die Homepage im Web nicht oder nicht richtig angezeigt. Bei genereller Kleinschreibung kann hier jedoch nichts »anbrennen«. Okay?



## UND AUF DEM MAC?

Hier richtest du Ordner über das Kontextmenü ein. Das bedeutet: Der Rechtsklick hilft dir in Zusammenarbeit mit dem Befehl **NEUER ORDNER**.

## BITTE BLENDE DIE DATEIENDUNGEN EIN!

Ist dir schon aufgefallen, dass du die Dateiendungen normalerweise nicht siehst? Jede Datei hat ja eine typische drei- bis vierstellige Endung, die nach einem Punkt an den eigentlichen Dateinamen angehängt wird. Mit `.doc` oder `.docx` kennzeichnet man Word-Dateien, `.txt` steht für Textdateien, `.html` für HTML-Dateien und `.php` für PHP-Dateien.

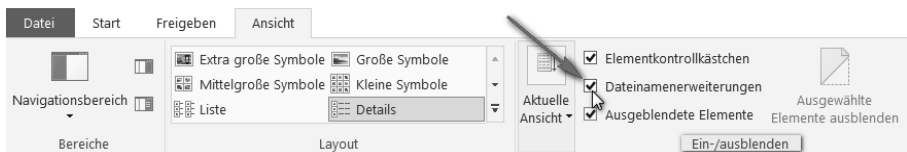


Von Hause aus werden die Endungen unterdrückt. Sowohl unter Windows als auch auf dem Mac. Das ist sehr ärgerlich, denn wir brauchen sie! Für unseren Kurs musst du die Dateiendungen unbedingt einschalten!

### Dateiendungen in Windows 8 bis 10

Besonders einfach gelingt das in den neuesten Windows-Versionen:

- Rufe den Windows-Explorer auf. Wie ging das noch? Halte dafür beispielsweise die `[Win]`-Taste (die Taste mit dem Windows-Logo) auf deiner Tastatur gedrückt und tippe kurz ein `[E]`.
- Gehe in die Registerkarte **ANSICHT** und setze das Häkchen bei *Dateinamenerweiterungen*. (Diese Option findest du im Bereich *Ein-/ausblenden*.)

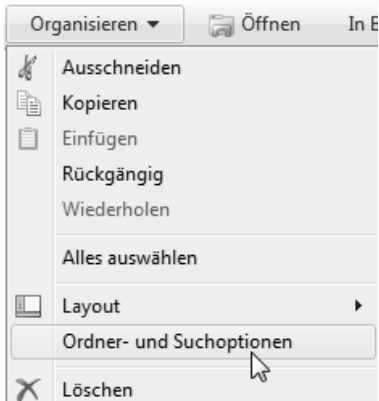


### Dateiendungen in Windows 7

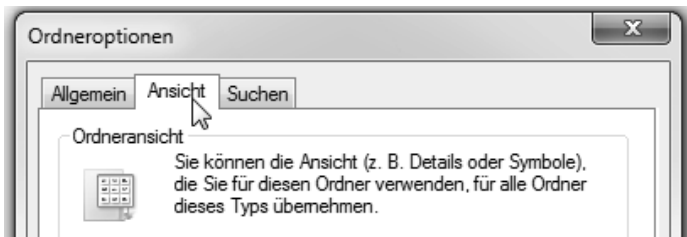
Du arbeitest noch mit Windows 7? So gehst du vor:

- Wähle im Menü **ORGANISIEREN** den Befehl **ORDNER UND SUCHOPTIONEN**.

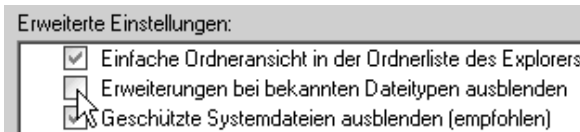
## BITTE BLENDE DIE DATEIENDUNGEN EIN!



- Geschafft? Nun erscheint das Dialogfenster *Ordneroptionen*. Gehe ins Register ANSICHT, es ist das zweite Register.



- Suche nach der Option *Erweiterungen bei bekannten Dateitypen ausblenden*. Sie ist abgehakt. Nimm das Häkchen weg!

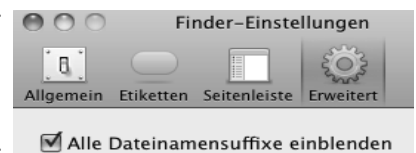


- Bestätige deine Einstellungen durch Klick auf OK.

Nun siehst du bei allen Dateinamen auch die typische Endung und weißt genau, um welchen Dateityp es sich handelt.

## UND AUF DEM MAC?

Der Mac nennt die Endungen einfach Suffixe. Dateinamensuffixe, um ganz genau zu sein. Du steckst im Finder? Wähle im Menü FINDER den Befehl EINSTELLUNGEN. Hake die Option ab: *Alle Dateinamensuffixe einblenden*. Und schon erscheinen auch hier die Dateiendungen, pardon Dateinamensuffixe.



## HTML AUF KNOPFDRUCK – MIT PSPAD

Vorhang auf, die Show beginnt. Ich präsentiere: PSPad, den freien Code-Editor für Windows! Es handelt sich praktisch um ein Programm zum Schreiben deiner Homepage. Neben HTML beherrscht PSPad aber auch PHP und andere Programmiersprachen. Geschrieben hat das tolle Programm Jan Fiala aus Tschechien. Die Homepage von PSPad mit Downloadmöglichkeit findest du unter [www.pspad.com](http://www.pspad.com).

PSPad gibt es in zwei Varianten: Die erste namens »Installer« funktioniert bequem per Windows-Installationsprogramm. In der zweiten namens »Portable« musst du es von Hand entpacken. Welche Variante bevorzugst du? Ich empfehle dir die bequeme Variante »Installer«.

PSPad – aktuelle Version 5.0.0 (277) - 24 April 2018

**Installer**  
6.28 MB

**HTTP mirror**  
6.28 MB

**Portable (ZIP)**  
7.64 MB

**Installer**  
Benutzen Sie den Installer, um PSPad in einem automatisierten Vorgang zu installieren. Starten Sie den Installer und folgen Sie einfach den Hinweisen.

**ZIP-Archiv**  
PSPad benötigt eigentlich keine Installation. Sie können die Applikation einfach in einen ausgewählten Ordner entpacken und die Datei PSPad.EXE starten. Die CAB-Datei muss unter Beibehaltung der Ordnerstruktur extrahiert werden.

Im Menü "**Einstellungen => Programm einstellen... => [System]**" können Sie für PSPad Verknüpfungen auf dem Desktop und/oder im Startmenü herstellen lassen und auf diese Weise PSPad ins System integrieren. Alles bleibt unter Ihrer Kontrolle.

Nach Klick auf diesen Link wirst du zu einer weiteren Downloadseite umgeleitet.

DOWNLOAD	FILE	SIZE	VERSION
PSPad Windows Installer	Signature	6,3 MB	5.0.0 (277)
PSPad Windows Portable	Signature	7,6 MB	5.0.0 (277)

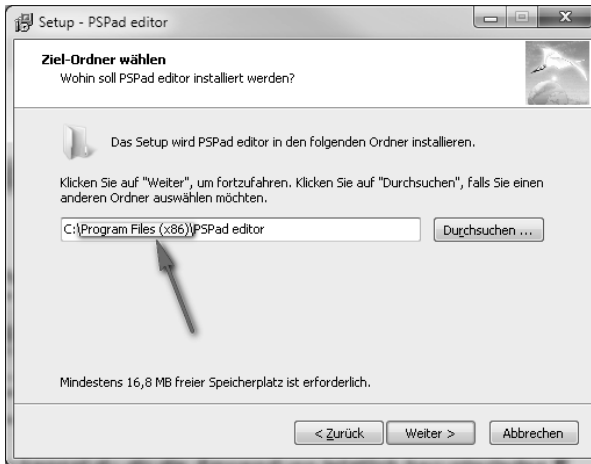
Hier kannst du dir die Anwendung letztlich herunterladen.

Speichere die Datei auf deinem Computer, in meinem Beispiel ist es die Datei `pspad500_setup.exe`.

### DIE INSTALLATION VON PSPAD

Besprechen wir zuerst eine wichtige Sache bei der Installation von PSPad, damit du das Programm im richtigen Pfad speicherst.

- Starte die Installation durch Doppelklick und folge den Installationsschritten.
- Nachdem du die Lizenzvereinbarung akzeptiert hast, erscheint dieser Bildschirm zur Auswahl des Zielordners:

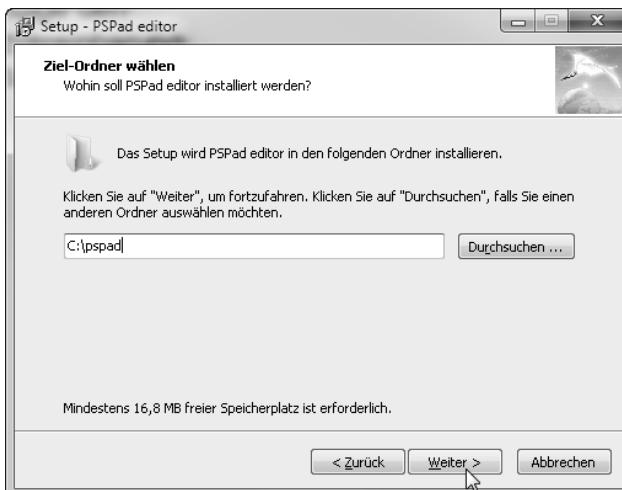


Per Voreinstellung will sich das Programm je nach Windows-Version im Ordner `Program Files (x86)` bzw. `Program Files` einnisten.

Du darfst keinesfalls zulassen, dass sich PSPad im Ordner `Program Files` bzw. `Program Files (x86)` (zu Deutsch: *Programme*) installiert. Grund: Dadurch wird das Arbeiten mit den sogenannten Vorlagen gesperrt. Schuld ist ein Schreibschutz im Ordner `Program Files`.



- Lösche einfach alles nach `C:\` und trage deinen eigenen Wunschordner ein. Ich empfehle: `pspad`. (Es ist nicht schlimm, wenn dieser Ordner noch nicht existiert. Er wird während der Installation angelegt.)



Ändere den Installationsordner und klicke auf WEITER.

- Bestätige auch die nächsten Schritte mit WEITER, übernimm jeweils die Voreinstellungen.
- Klicke auf INSTALLIEREN und zum Schluss auf FERTIG STELLEN. Starte das Programm.



Bei dir erscheinen die oben gezeigten beiden Dialogfenster überhaupt nicht, du kannst also gar keinen abweichenden Pfad angeben? Dann installiere PSPad als »portable Version«. Du lädst einfach nur die Zip-Datei herunter, die du in einen beliebigen Ordner (z. B. C:\pspad) entpackst. Die Startdatei heißt PSPad.exe.

## EINE HTML-DATEI ERSTELLEN



PSPad ist gestartet? Jetzt erstellst du im Handumdrehen deine erste HTML-Seite. Höchste Zeit, mal kurz zu klären, wofür HTML eigentlich steht.



HTML ist die Abkürzung von HyperText Markup Language, zu Deutsch: Auszeichnungssprache mit Hypertext, also mit Querverweisen. Es ist reiner Text mit Auszeichnungen (den Tags) und Querverweisen (den Hyperlinks).

Doch vorher sollten wir uns noch für die »richtige« HTML-Variante entscheiden. Wir nehmen natürlich HTML5, die derzeit aktuelle Version.

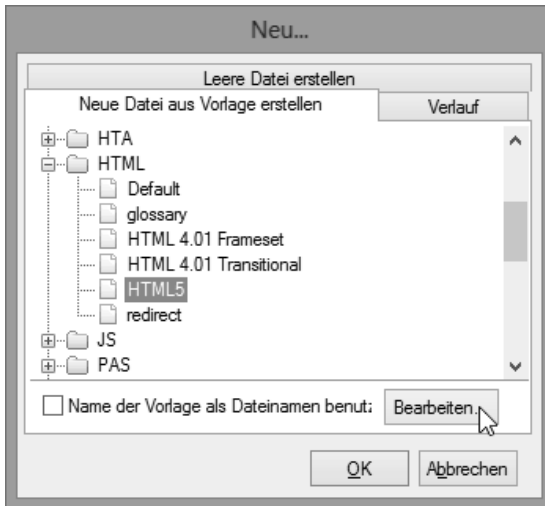


Hast du schon etwas Ahnung von HTML? Wer wie ich das alte, noch recht komplizierte HTML 4 lernen musste, wird HTML5 lieben. Die Unterschiede sind nicht groß, das »Klassische« ist geblieben, das »Komplizierte« gegangen. Wer gerade erst einsteigt, findet mit HTML5 die bisher am leichtesten zu erlernende HTML-Version.

Und so erzeugst du in PSPad eine Musterseite in HTML5:

- Wähle im Menü DATEI den Befehl NEU. Das Dialogfenster *Neu* erscheint. Klicke auf die Registerzunge *Neue Datei aus Vorlage erstellen*.
- Scrolle zum Zweig *HTML* und klicke auf den Eintrag *HTML5*. Klicke danach auf BEARBEITEN, nicht auf OK. (OK würde eine neue HTML-Seite in den Editor einfügen, die auf diesem Grundgerüst beruht. Doch das Grundgerüst ist noch nicht ganz perfekt!)
- Du hast auf BEARBEITEN geklickt? Super! Jetzt erscheint das eben erwähnte Grundgerüst. Und zwar direkt in der Vorlage! Du kannst und musst diese Grundgerüst-Vorlage jedoch wunschgemäß ändern.





Klicke auf die Schaltfläche **BEARBEITEN**, noch nicht auf **OK**.

### **DIE HTML-VORLAGE VON PSPAD ANPASSEN**

So sieht es aus – das HTML5-Grundgerüst. Für meinen Geschmack gibt es noch einige Schönheitsfehler. Und bevor wir die einzelnen Zeilen genauer betrachten, merzen wir diese Schönheitsfehler einfach aus.

Die von mir gezeigten Zeilennummern sind bei dir in PSPad nicht sichtbar? Wähle im Menü **ANSICHT** den Befehl **ZEILENNUMMERIERUNG**.



```
1. <!DOCTYPE html>
2. <html lang='cs'>
3.   <head>
4.     <title></title>
5.     <meta charset='utf-8'>
6.     <meta name='description' content=''>
7.     <meta name='keywords' content=''>
8.     <meta name='author' content=''>
9.     <meta name='robots' content='all'>
10.    <!-- <meta http-equiv='X-UA-Compatible' content='IE=edge' --> -->
11.    <link href='/favicon.png' rel='shortcut icon' type='image/png'>
12.  </head>
13.  <body>
14.
15. </body>
16. </html>
```

So viel vorweg: HTML besteht aus Text, der durch sogenannte Tags gesteuert wird. Jedes Tag steht in spitzen Klammern. Es gibt in der Regel ein Tag zum Einschalten und eins zum Abschalten. Das Abschalt-Tag bekommt zusätzlich einen Slash (/) vorangestellt.



Die Taste mit den spitzen Klammern findest du links unten auf der Tastatur. Drücke `<` für die öffnende spitze Klammer. Für die schließende Klammer `>` musst du zusätzlich die `>`-Taste gedrückt halten.

Die Dinge, die mich stören, habe ich fett hervorgehoben. Es sind ziemlich viele. In Zeile 2 ersetzt du `lang='cs'` durch `lang="de"`. (Es sei denn, du möchtest deine Webseiten auf Tschechisch erstellen. Unser Programmator Jan stammt aus Tschechien, das ist der Grund für `cs`.) Nach der Aktion steht in Zeile 2 `<html lang="de">`.



Dass ich hier die doppelten statt der einfachen Gänsefüßchen verwende, ist reine Geschmackssache und Gewohnheit. Es steht dir frei, für welche Variante du dich entscheidest.

Bleiben kann dann alles bis einschließlich Zeile 5. Zeile 5 kümmert sich übrigens um den sogenannten Zeichensatz (`charset`) für unsere HTML-Seite. UTF-8 ist der Universalzeichensatz, der die Zeichen der meisten Sprachen enthält. Damit decken wir praktisch alle wichtigen Sprachen der Erde ab, beispielsweise Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Russisch und sogar Chinesisch!

Ich tausche lediglich auch hier die Gänsefüßchen aus. Statt `charset='utf-8'` schreibe ich `charset="utf-8"`. Warum? Ich bevorzuge halt die doppelten.



In HTML5 darfst du die Gänsefüßchen neuerdings auch komplett weglassen. Dafür konnte ich mich jedoch noch nicht begeistern.

Zeile 6 bis 11 können entfallen. Nicht dass solche Dinge wie Beschreibung (`description`), Schlüsselwörter (`keywords`), Autor (`author`) oder Suchmaschinenroboter (`robots`) unwichtig wären. Doch für unsere Beispiele brauchen wir sie nicht.

Zeile 4 `<title></title>` dagegen ist sehr, sehr wichtig: Sie legt den Seitentitel fest. Diese Zeile möchte ich deshalb gerne etwas aufpeppen. Ich trage zwischen den Tags `<title>` und `</title>` die Platzhalterzeichenfolge ein: *Hier Titel eintragen*. Damit du nie vergisst, den wichtigen Seitentitel einzutragen!

## DAS PERFEKTE BASIS-HTML5-GRUNDGERÜST

Und so sieht das perfekte Basis-HTML5-Grundgerüst für unseren Kurs aus:

```
1 <!DOCTYPE html>
2 <html lang="de">
3   <head>
4     <title>Hier Titel eintragen</title>
5     <meta charset="utf-8">
6   </head>
7   <body>
8
9   </body>
10 </html>
```

Die Einrückung führt dazu, dass es übersichtlicher aussieht. Das gelingt durch Leerzeichen.

Nicht vergessen: Die Zeilennummerierung schaltest du über ANSICHT/ZEILENNUMMERIERUNG ein. Merke es dir gut, wir werden diese Zeilennummerierung später beim Programmieren noch brauchen.

Du findest dieses Grundgerüst auch bei den Download-Dateien. Schau in den Ordner `beispiele\kapitel01` und öffne die Datei `html-grundgeruest.txt`. So hast du dieses Grundgerüst auch dann parat, wenn du beispielsweise nicht mit PSPad arbeitest.

Es reicht nicht, in Zeile 5 `charset="utf-8"` zu schreiben, du musst auch überprüfen, ob in PSPad das Format UTF-8 eingestellt ist. Und zwar sowohl für die aktuelle Datei als auch als Standard. Nur dann werden deine Umlaute und Sonderzeichen richtig dargestellt! Wähle dafür im Menü KODIERUNG den Befehl UTF-8 no BOM (65001). Prüfe es nach: Schau in die Statuszeile von PSPad, also in die untere Zeile. Hier muss jetzt stehen: *Kodierung: UTF-8 no BOM (6500)*. Hinweis: *no BOM* steht für *ohne Byte Order Mark*, diese Einstellung bereitet am wenigsten Probleme.

Unicode UTF-8 no BOM (65001)

Das ist bei dir der Fall? Super! Weise PSPad zusätzlich an, neue Seiten immer in dieser eingestellten Codierung zu öffnen und zu erzeugen. Wähle EINSTELLUNGEN|PROGRAMM EINSTELLEN und klicke links auf *Dateien und Verzeichnisse*. Schau zum Feld *Standard-CodePage für Dateiöffnung*. Es muss so aussehen wie im Bild:

"Leere Datei beim Start":	
Text	<input checked="" type="checkbox"/> Auch für "Neue Datei"
Format für neue Datei:	Standard-CodePage für Dateiöffnung
DOS	Unicode UTF-8 no BOM (65001)

